

Mama/Papa hat Krebs Kaiserslautern e.V.

c/o Informations- und
Beratungszentrum
Krebsgesellschaft Rheinland-
Pfalz e.V.

Gersweilerweg 14a
67657 Kaiserslautern

Unser
Maskottchen
Benni Flizz
und
wir sind
für Euch
erreichbar:



Tel.: 06 31 /41 47 23 0
Mail: info@mama-papa-hat-krebs.de
www.mama-papa-hat-krebs.de

Spendenkonto:

„Mama / Papa hat Krebs“ KL e.V.
Sparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE34 5405 0220 0000 5264 18

oder via PayPal
mit direkter
Spendenquittung



Mama/Papa



hat Krebs

KREBSGESELLSCHAFT
RHEINLAND-PFALZ
Förderverein Kaiserslautern e.V.

Mama/Papa hat Krebs

Hilfe für Kinder und Jugendliche
in einer außergewöhnlichen Situation

 [mamapapahatkrebs](https://www.instagram.com/mamapapahatkrebs)



Für Kinder und Jugendliche gerät durch die Krebserkrankung eines Eltern- oder Geschwisterteils ihre bisher sichere und zuverlässige Welt ins Wanken. „Mama/Papa hat Krebs“ hilft!

„Mama/Papa hat Krebs“ unterstützt, berät und hilft mit psychoonkologischen Beratungen und erlebnispädagogischen Angeboten.

Alle angebotenen Leistungen sind kostenfrei.

Die Mitarbeiter*innen unterliegen der Schweigepflicht.

Der gemeinnützige Förderverein „Mama/Papa hat Krebs“ unterstützt mit seiner Arbeit das gleichnamige Projekt der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., das von speziell dafür ausgebildeten psychoonkologischen Fachkräften umgesetzt wird.

Das Hilfsangebot des Projekts „Mama/Papa hat Krebs“

• Sprechstunden für Eltern

Den Eltern werden Einzelberatungen angeboten: Beispielsweise wie sie mit ihren Kindern altersgemäß über die Krebserkrankung sprechen können.

• Sprechstunden für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche haben hier die Möglichkeit, mit Psychoonkolog*innen über alle Ängste, Sorgen, Fragen und Probleme zu sprechen.

• Regionales Netzwerk

Damit die psychosoziale Betreuung der Familien möglichst optimal verläuft, haben wir ein regionales Netzwerk mit kurzen Wegen zu weiteren Beratungsstellen und Therapeut*innen geschaffen.

• Auszeit für Kinder und Jugendliche

Etwas Positives erleben, Ängste und Alltag einmal vergessen und neue Kraft schöpfen.

• Erlebnispädagogische Gruppenangebote

Gemeinsam mit Gleichaltrigen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden, etwas unternehmen. Das kann erleichternd sein und bisher unerkannte Stärken können entdeckt werden. (bspw. monatliche Klettergruppe, uvm.)

• Aktionen für die gesamte Familie

Familiennachmittage, erlebnispädagogische Familienfreizeit: gemeinsame Auszeit von Sorgen, Nöten und Alltag

• Nachhilfeunterricht

mit qualifizierten Nachhilfelehrer*innen

